Anwohnerinitiative Verkehrsberuhigung Graseggerstraße

[redacted]

15. Mai 2018

Bürgereingabe nach §24 GO NRW bei der Bezirksvertretung Nippes

Aufgrund der für die Anwohner nicht mehr zumutbaren Verkehrssituation in der Graseggerstrasse, bedingt durch den massiven Ausbau des Heilig-Geist-Krankenhauses, fordern wir die Verwaltung auf, folgende Sofortmaßnahmen unverzüglich zu ergreifen:

1. Die Kennzeichnung von Parkbuchten in der gesamten Länge der Graseggerstraße

2. Verstärkung der Verkehrsüberwachung in Bezug auf Falschparken und Geschwindigkeitsübertretung (die Straße ist eine 30er-Zone)

3. Gesicherter Übergang über die Straße vom Ausgang Park in den Fußweg zur Rambouxstraße

4. Hinweisschilder über das vorhandene Parkhaus des Heilig-Geist-Krankenhauses vom Abzweig Wilhelm-Sollmann-Str. zur Rambouxstraße aus beiden Fahrtrichtungen.

5. Der besonders neuralgische Punkt im Kurvenbereich der Hausnummer 158 muss durch eine Zickzackline gekennzeichnet werden.

Zur weiteren Begründung verweisen wir auf das diesem Antrag beigefügte Schreiben an einzelne Mitglieder der Bezirksvertretung unsererseits vom 18.01.2018.

Gleichzeitig weisen wir nochmals darauf hin, dass die Situation nicht durch das seit langer Zeit bestehende Krankenhaus entstanden ist, sondern erst seit der Errichtung des Facharztzentrums und anderer medizinischer Angebote, die das Heilig-Geist-Krankenhaus zu einem Gesundheitszentrum machen. Diese Entwicklung war wohl aus wirtschaftlichen Gründen nötig für das Krankenhaus, aber niemand hat dabei bedacht, dass die daraufhin entstehenden Verkehrsströme durch immer dieselbe Straße passen müssen.

(Wir Anwohner sehen jeden Tag, dass die Kapazitäten dieser Wohnstraße längst überschritten sind. Da perspektivisch weitere Expansion des medizinischen Angebots auf dem Gelände betrieben werden soll, muss eine große Lösung in Form eines Verkehrskonzeptes für die gesamte Gegend im Weiteren gefunden werden. Das böte auch die Gelegenheit die Verkehrsprobleme im Umfeld der neuen Gesamtschule auf der anderen Seite des Parks zu lösen.)

Selbstverständlich sind wir bereit, bei der Behandlung des Tagesordnungspunktes für weitere Fragen der Bezirksvertretung persönlich zur Verfügung zu stehen.

Mit freundlichem Gruß

[redacted]

im Auftrag der Anwohnerinitiative Verkehrsberuhigung Graseggerstraße

Anlage: Schreiben an einzelne Mitglieder der Bezirksvertretung vom 18.01.2018